Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 42 (1966-1967)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





NOVEMBER	19	66
Das Titelbild «Direktor als Bähnler» stammt von Heinz Stieger	٠	13
Von Seite zu Seite		
Die Sonne scheint für alle Leut Die Seite der Herausgeber	•	13
Höhere Einkommen – besseres Leben? Eine Besinnung über Teuerung und Zukunft Von Dr. Fritz Ebner	•	14
Onkel Ferdinand und die Pädagogik Von René Gilsi	٠	17
Der kleine Familienfilm	•	19
Photos		21
Bücher, die zu reden geben		24
Herrliche Grattiere Erlebnisse mit Gemsen und Einblicke in ihr Leben Von Augustin Krämer	* 3	25
Photos	•	31
Eine pädagogische Maßnahme, die Erfolg hatte		37
Verlust der Mütterlichkeit? Von Dr. med. Christoph Wolfensberger-Hässi,		38
Wem gehört diese Spur?		43
Herr Küderli	•	45
Fortsetzung auf übernächster Seite		7

Schlaf am Steuer, das kommt Dich teuer!

Dagegen hilft



in jeder Apotheke und Drogerie erhältlich

ORMAXOL

Dieses medizinische, erprobte Mittel gegen

Verstopfung

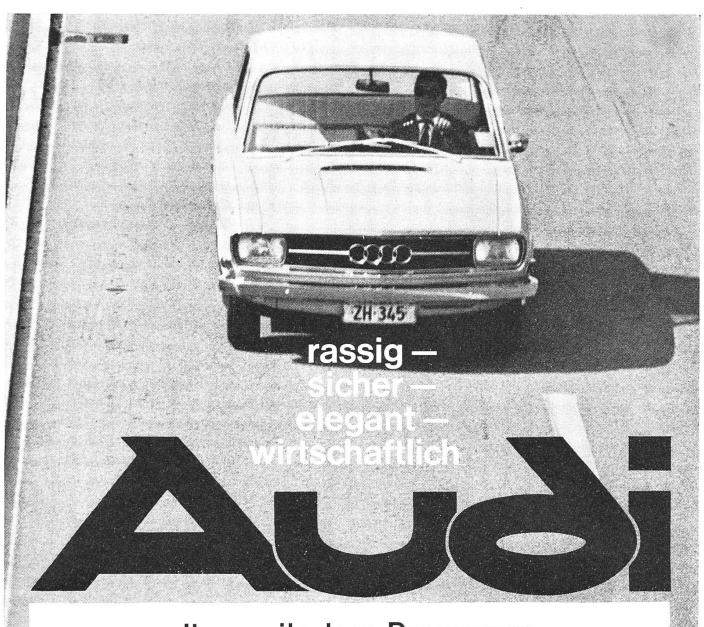
besteht aus sorgfältig ausgewählten Pflanzenstoffen in Verbindung mit den wichtigsten Fermenten des Verdauungssystems. Das Mittel ist frei von schädlichen Bestandteilen. Es wirkt innerhalb von 12 Stunden ohne Störung der Nachtruhe; ohne irgendwelche Schmerz- oder Reizerscheinungen entgiftet es den Darm und die Körpersäfte.

ORMAXOL-Dragées à Fr. 3.— und 5.50 in jeder Apotheke und Drogerie erhältlich.

Ruhige Nerven dank

NEURO-B

NEURO-B enthält Vitamin B 1, Lecithin, Magnesium und Phosphor. NEURO-B ist die richtige Nervennahrung zur Beruhigung und Stärkung Ihrer überbeanspruchten Nerven. Die Kurpackung für einen Monat kostet nur Fr. 14.80 und ist in jeder Apotheke und Drogerie erhältlich.



mit erweitertem Programm, gesteigerter Leistung

neuen Preisen

ab 9950.-

Audis werden in der Schweiz von 140 AUTO UNION-Vertretungen betreut. Die Adresse der nächsten Vertretung finden Sie im Telefonbuch, gleich vor dem Abonnenten-Verzeichnis. GENERALVERTRETUNG: HOLKA AUTO UNION AG, SCHLIEREN/ZH

Von Seite zu Seite Fortsetzung

Was meinen Sie dazu?	58
Kulturkritische Notizen	61
Frauenspiegel	
Vier Variationen über ein Thema Von Elsa Bredthauer-Backhoff	65
«Wenn dann die Kinder einmal	
groß sind»	75
Spannteppiche für mancherlei Ansprüche Von Roger Aubort	83
Mode der Jungen – Mode der Angst? . Von D. TC.	89
Küchenspiegel	
Mein inoffizieller Notvorrat Von Ursula Schneider-Köstel	91
Seite der Leser	99
Blick auf die Schweiz	109
Blick in die Welt	111
Pongo hat Ideen	112

In den nächsten Nummern:

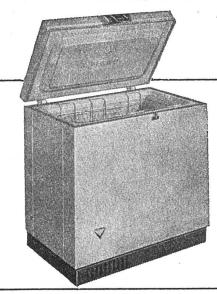
Schlechte alte Zeit

Die rauhe Schale

Glasmusik

VERWO

Selber tiefkühlen... Stets eigene Frischvorräte zur Hand Bereicherung des Speisezettels



160 Liter Inhalt Fr. 1090.-

300 Liter Inhalt Fr. 1480.-

450 Liter Inhalt Fr. 1980.-

Tiefkühltruhen

VERWO AG Pfäffikon/SZ Tel. 055/5 44 55

mit obligationen hat man mehr vom geld!

Ausführliche Informationen durch die Broschüre «Kapitalanlage eine Wissenschaft». Diese erhalten Sie gegen Einsendung dieses Coupons von der Abteilung Kapitalanlagen der AG vormals Schweiz. Creditoren-Verband, Postfach, 8032 Zürich, kostenlos und unverbindlich zugestellt.

Name

Strasse

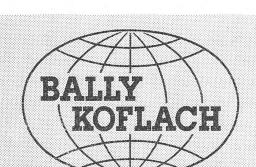
Ort

12



seit 1897 Aktiengesellschaft vormals Schweizerischer Creditoren-Verband

Kleinstrasse 15, 8032 Zürich (beim Kreuzplatz) Tel. 051/47 90 10 (c-center), Postcheck 80 - 948



BLACK STAR

Lassen auch Sie sich begeistern vom hervorragenden Massitz des «Black Star» —
dem modernen Schnallen-Skischuh für Pistenfüchse! So tadellosen, druckfreien Halt wie
ihn der patentierte Bandagenverschluss eines
Bally Koflach-Skischuhes vermittelt, müssen
Sie in einer sausenden Abfahrt erproben und
geniessen. Sie werden zudem überrascht sein
von der Sicherheit der Skiführung dank der innen
überhöhten Besohlung.
Fr. 189.— netto.





EINE MONATSSCHRIFT

Redaktion

Dr. Daniel Roth Beat Hirzel

ELISABETH MÜLLER-GUGGENBÜHL

HEIDI ROOS-GLAUSER (verantwortlich für den Frauenteil dieser Nummer)

DORIS TANNER-CHRISTEN

Hirschengraben 20, 8023 Zürich, Telefon 32 34 31

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls frankierter und adressierter Antwortumschlag beigelegt.

wortumschiag beigelegt

Inseratenannahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, 8023 Zürich Telefon 051 32 34 31

Preis einer Seite Fr. 878.–, ½ Seite Fr. 439.–, ¼ Seite Fr. 219.–, ½ Seite Fr. 109.70, ½ Seite Fr. 54.85. Bei Wiederholungen Rabatt. 4. Umschlagseite farbig Fr. 1225.– netto. 2. und 3. Umschlagseite farbig Fr. 1092.– netto. Schluß der Inseratenannahme am 5. des Vormonats.

Druck und Expedition

Buchdruckerei AG. Baden Papier der Mühlebach-Papier AG. Brugg

Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Abonnementspreise

Schweiz: für 12 Monate Fr. 29.65
für 6 Monate Fr. 15.50
für 3 Monate Fr. 8.—
Ausland: für 12 Monate Fr. 32.50
Preis der Einzelnummer Fr. 2.80

Postcheckkonto 80 - 7061 Zürich Schweizer Spiegel Verlag

GUGGENBÜHL & HUBER SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG AG. ZÜRICH



Eine Weihnachtsvergünstigung für Abonnenten

Ist der «Schweizer Spiegel» nicht ein ungewöhnlich schönes Weihnachtsgeschenk? Er verwelkt nicht wie die Blumen, er verstaubt nicht und wird nicht aufgegessen, sondern erneut sich jeden Monat und bringt den Geber dem Beschenkten jedesmal aufs neue in Erinnerung. Auf Wunsch stellen wir dem Beschenkten eine Geschenkkarte mit dem Namen des Gebers aus.

Nur für Abonnenten

Vergessen Sie nicht, Ihre Geschenkabonnements so rechtzeitig aufzugeben, dass die Beschenkten auf Weihnachten wirklich im Besitze der Geschenkanzeige sind. Ein Geschenk-Jahresabonnement kostet auf Weihnachten nur Fr. 27.65 (anstatt 29.65) für die Schweiz, Fr. 30.50 (anstatt Fr. 32.50) für das Ausland, also Fr. 2.— weniger als unser Normalpreis.

Benützen Sie die dieser Nummer beigeheftete Bestellkarte!

Die weltbekannten Bilderbücher von Alois Carigiet* und Selina Chönz

Schellen-Ursli und Flurina sowie Zottel, Zick und Zwerg sind Gestalten geworden, die sich den Kindern dreier Kontinente eingeprägt haben. Die Bücher kamen auch in französischen, englischen, amerikanischen, schwedischen, japanischen und südafrika-

nischen (Afrikaans) Ausgaben heraus. Die Werke des bekannten Bündner Oberländer Malers und der Bündner Dichterin vereinen in einzigartiger Weise kindertümliche und künstlerische Qualitäten. Alle diese Bände sind von der gleichen zauberhaften Schönheit.

* Alois Carigiet wurde für sein bildnerisches Werk kürzlich mit der internationalen Hans-Christian-Andersen-Medaille ausgezeichnet.

Zottel, Zick und Zwerg

Schweizer Jugendbuchpreis 1966

Eine Geschichte von drei Geißen, erzählt und bebildert von Alois Carigiet. – In der großzügigen Ausstattung von Schellen-Ursli, Flurina und Der große Schnee, gleiches Format. 36 Seiten, 16 mehrfarbige Bilder. Fr. 15.90. – Ein neues Werk des Schweizer Künstlers. Für jene, die den Kindern das Schönste schenken wollen.

Schellen-Ursli

Ein Engadiner Kinderbuch. Mit 20 siebenfarbigen Bildern. 75.–86. Tausend. Format 24,5x32,5 cm. Fr. 15.90. Französische Ausgabe, Office du Livre, Fribourg, Fr. 14.50.

Flurina und das Wildvöglein

Schellen-Urslis Schwester. Ein Engadiner Kinderbuch mit herrlichen siebenfarbigen Bildern und vielen Zeichnungen. Format 24,5x32,5 cm. 41.–58. Tausend. Fr. 13.90.

Der grosse Schnee

Ein Engadiner Kinderbuch mit achtfarbigen Bildern und vielen Zeichnungen. 37.–52. Tausend. Format 24,5x32,5 cm. Fr. 13.90.

S C H W E I Z E R S P I E G E L V E R L A G Z Ü R I C H

ERZIEHUNG PSYCHOLOGIE

SPRACHE STAATSWESEN

HELEN GUGGENBÜHL

Lilien statt Brot

112 Seiten, Leinen Fr. 11.20

Anregungen zu sinnvoller Lebensgestaltung für die Frau von heute. Ein schön ausgestattetes, besinnliches Buch über die beglückenden geistigen Möglichkeiten, die in den Aufgaben einer Frau, Mutter, Patin, Gastgeberin usw. liegen.

DR. MARIA EGG

Andere Menschen — anderer Lebensweg

112 Seiten, Fr. 8.90

Die Autorin von «Ein Kind ist anders» und «Andere Kinder — andere Erziehung» legt hier ein weiteres Buch vor, das den Weg des geistig Behinderten über das Schulalter hinaus zeigt. Die beruflichen Möglichkeiten, das Verhalten gegenüber der Umgebung, Pubertät usw. bilden die Themen dieses dritten, abrundenden Wegweisers für Eltern, Betreuer und Freunde geistig Behinderter.

PAUL HÄBERLIN

ABC der Erziehung

208 Seiten, kartoniert Fr. 12.95; Leinen Fr. 18.20 Zusammengestellt von Dr. P. Kamm Schriftenreihe der Paul-Häberlin-Gesellschaft, Bd. II

Eine klare Darstellung der geistigen Grundlagen, der Aufgabe und der elementaren Begriffe der Erziehung. ALBERT WEBER und JACQUES M. BÄCHTOLD: Zürichdeutsches Wörterbuch für Schule und Haus. 330 Seiten. Fr. 14.80.

ALBERT WEBER / EUGEN DIETH: Zürichdeutsche Grammatik. 400 Seiten. 5.—6. Tausend. Gebunden Fr. 15.80.

LUDWIG FISCHER: Luzerndeutsche Grammatik. Ein Wegweiser zur guten Mundart. 557 Seiten. Fr. 15.40.

HANS BOSSARD und PETER DALCHER: Zuger Mundartbuch für Schule und Haus. 320 Seiten. Fr. 11.80.

Prof. Dr. BRUNO BÖSCH: Die Aussprache des Hochdeutschen in der Schweiz. Eine Wegleitung. Im Auftrag der Schweizerischen Siebs-Kommission. 2. Auflage. Fr. 5.60.

ADOLF GUGGENBÜHL: Glücklichere Schweiz. Betrachtungen über schweizerische Lebensgestaltung. 4.—6. Tausend. Fr. 13.50.

- Wie die Wohngemeinde zur Heimat wird. Kulturpflege in Dorf und Kleinstadt. Fr. 13.80.
- **Der schweizerische Knigge.** Ein Brevier für zeitgemässe Umgangsformen. 66.—75. Tausend. In Goldfolienumschlag. Fr. 7.60.

WALTHER HOFER: Neutrality as the Principle of Swiss Foreign Policy. 5.—7. Tausend. Fr. 4.20. Ermöglicht englisch sprechenden Freunden die schweizerische Neutralität zu verstehen.

Dr. ADELHEID RIGLING-FREIBURGHAUS: **Kleine Staatskunde für Schweizerinnen.** Illustrationen Sita Jucker. Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der «Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung». Fr. 4.50.

HANS HUBER, Professor an der Universität in Bern: Wie die Schweiz regiert wird. Ein wertvolles Informationsmittel für Schweizer wie für deutschsprachige Gäste. Neu bearbeitete Auflage. Fr. 4.50.

Englisch: How Switzerland is Governed. Fr. 4.50. Spanisch: Como se gobierna Suiza. Fr. 4.50.

PAUL HÄBERLIN: Zwischen Philosophie und Medizin. Zusammengestellt von Dr. P. Kamm. 192 Seiten. Kartoniert Fr. 13.70. Leinengebunden Fr. 19.30. - Schriftenreihe der Paul-Häberlin-Gesellschaft, Band I. — Was hier vom grossen Schweizer Philosophen gesagt ist, wird in seiner Bedeutung noch lange nicht ausgeschöpft sein.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH

W. RÖPKE, B. WEHRLI, H. HAUG, D. ROTH: **Die** Schweiz und die Integration des Westens. 80 Seiten. Kartoniert Fr. 6.40. — Angesichts der neuesten Auseinandersetzungen ist diese Besinnung in Fragen unserer Aussenpolitik besonders aktuell.

KURT EMMENEGGER: QN* wusste Bescheid. Erstaunliche Informationen eines Schweizer Nachrichtenmannes aus den Kulissen des Hitler-Krieges. 136 Seiten. Fr. 7.60. *QN ist der kürzlich verstorbene Dr. J. C. Meyer.

Pfarrer Dr. PETER VOGELSANGER: Ein Weg zur Bibel. Eine Hilfe zum Lesen der Heiligen Schrift. Fr. 6.40.

Dr. MARIA EGG: Ein Kind ist anders. Ein Wegweiser für Eltern, Betreuer und Freunde geistig gebrechlicher Kinder. Unterstützt von der Pro Helvetia. 5.—10. Taus. Fr. 5.80.

— Andere Kinder — andere Erziehung. Die Schulung geistig behinderter Kinder. 184 Seiten. Fr. 11.50.

Dr. med. CHRISTOPH WOLFENSBERGER: Antworten auf unbequeme Kinderfragen. Hilfe für Eltern zur sexuellen Aufklärung bis zu den Pubertätsjahren. 17. bis 20. Tausend. Fr. 5.80.

- Wenn Dein Kind trotzt. Wegweiser zur Überwindung von Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern im 3.—6. Jahr. 4.—6. Tausend. Fr. 5.40.
- Liebe junge Mutter. Betreuung und Erziehung von Kindern bis zu zwei Jahren. 4.—6. Tausend. Fr. 5.40.

Dr. med. ADOLF GUGGENBÜHL-CRAIG: Seelische Schwierigkeiten und ihre Behandlung. Was Gesunde und Leidende darüber wissen sollten. 4.—6. Tausend. Fr. 6.40.

Dr. med. HARRY JOSEPH und GORDON ZERN: Der Erziehungsberater. Behebung von Erziehungsschwierigkeiten vom Kleinkind bis zu Herangewachsenen. Vorwort von Dr. med. A. Guggenbühl-Craig. 3. Auflage. Leinen. Fr. 18.15.

WALTER KUNZ: Diebe, Hochstapler und Verbrecher. Wie man sich und seine Kinder vor ihnen schützt. Fr. 5.90.

GESCHICHTE

KULTURGESCHICHTE

B. BRADFIELD: A Pocket History of Switzerland with Historical Outline and Guide. 19.—22. Tausend. Kartoniert. Fr. 4.20.

The Making of Switzerland. From Ice Age to Common Market. 16 zweifarbige Karten, viele Illustrationen. 72 Seiten. Fr. 5.90. Die Autorin der «Pocket History of Switzerland» zeichnet in diesem schön gestalteten Büchlein mit knappen Strichen das Bild unseres Landes — von der Eiszeit bis zur EWG.

ERNST FEUZ: Schweizergeschichte. In einem Band. Mit 16 Tafeln. 7. Tausend. Gebunden. Fr. 11.35.

PETER MEYER: Schweizerische Stilkunde. Von der Vorzeit bis zur Gegenwart. Mit 173 Abb. 9.—12. Tausend. Gebunden. Fr. 16.10.

— Europäische Kunstgeschichte. Zwei einzeln käufliche, in sich abgeschlossene Bände.

Band I: Vom Altertum bis zum Ausgang des Mittelalters. 5.—6. Tausend. Fr. 42.— (zur Zeit nicht greifbar).

Band II: Von der Renaissance bis zur Gegenwart. 5.—6. Tausend. Fr. 44.—.

Meisterhaft, packend und klar weiss der bekannte Verfasser die Mannigfaltigkeit der Erscheinungen zu deuten.

GEDICHTE ANTHOLOGIEN

GEDANKENSAMMLUNGEN

BERNHARD ADANK: **Schweizer Ehebüchlein.** Aussprüche von Denkern und Dichtern. Geschenkbändchen. 7.—8. Tausend. Fr. 6.—.

BARBARA SCHWEIZER: Gut gelaunt mit Ausnahmen. Betrachtungen einer unvollkommenen Hausfrau. Illustriertes Geschenkbändchen. 5.—7. Tausend. Fr. 5.65.

ADOLF GUGGENBÜHL: Schweizerdeutsche Sprichwörter. 4.—6. Tausend. Fr. 3.80.

Zürcher Schatzkästlein. Ausstattung und Illustration H. Steiner. 3. Auflage. Fr. 8.60. 86 farbige Kunstkärtchen in entzückendem Kästlein zeigen Zürich von vorgestern bis heute.

CHARLES TSCHOPP: Neue Aphorismen. 5.—6. Tausend. In reizendem Geschenkband. Fr. 5.60.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH

ROMANE NOVELLEN

JOHN ERSKINE: Das Privatleben der schönen Helena. Amüsante Analyse der weiblichen Psyche. 6. Tausend. Gebunden. Fr. 15.30.

RUDOLF GRABER: **Basler Fährengeschichten.** Mit Zeichnungen von Hansruedi Bitterli. Fr. 10.80.

- Neue Basler Fährengeschichten. Ill. von Hansruedi Bitterli. Gebunden. Fr. 10.80.
- Die letzten Basler Fährengeschichten. Ill. v. Hansruedi Bitterli. Fr. 10.80.
- Das M\u00e4dehen aus den Weiden und andere Geschichten. Ill. von Hansruedi Bitterli. Fr. 9.80.

HANS STAUFFER: St. Petersinsel. Heitere und kritische Lebensschau eines Arztes, Fischers und Naturfreundes. Fr. 13.80.

AUGUST KERN: 50 Jahre Weltenbummler. Illustriert von James Cliffe. Leinen. Fr. 13.60.

FREDDY BOLLER: **Die Hölle der Krokodile.** Erlebnisse und Erfahrungen von Jagden im Kongo. 220 Seiten. Fr. 14.60.

WOHNUNG

HELEN GUGGENBÜHL: **The Swiss Cookery Book.** Recipes from all cantons. Illustrated by Werner Wälchli. 25.—30. Tausend. Fr. 5.90.

— Schweizer Küchenspezialitäten. Ausgewählte Rezepte aus allen Kantonen. 7.—11. Tausend. Fr. 5.90.

PAUL BURCKHARDT, Kunstmaler: **Kochbüchlein für Einzelgänger.** Rasche Herstellung einfacher Gerichte. Zeichnungen vom Verfasser. 9.—11. Tausend. Fr. 6.40.

P. LAMPENSCHERF: Handbüchlein für Baulustige und Hausbesitzer. Alle den Bau oder Kauf eines Einfamilien- oder Miethauses berührenden Fragen. 5.—6. Tausend. Fr. 6.35.

FÜR DIE JUGEND

ANGELA KOLLER und VERONIQUE FILOZOF: Hannibal, der Tolggi. Die Geschichte eines geplagten Spielzeugbären. Mit vielen Illustrationen. Fr. 11.65.

LIS WEIL: **Bitzli und der grosse Wolf.** Ein liebenswürdiges Bilderbuch mit 40 mehrfarbigen Zeichnungen. Halbleinen. Fr. 12.80.

BETTINA TRUNINGER: Nastja und das Abc. Die Geschichte eines ungewöhnlichen Pferdes. Phantasiereiche Federzeichnungen. Fr. 7.80.

RALPH MOODY: Bleib im Sattel. Vater und ich waren Siedler im Wilden Westen. Fr. 14.80.

- Ralph bleibt im Sattel. Wir Sieben ohne Vater im Wilden Westen. Fr. 14.80.
- Ralph unter den Cowboys. Fr. 15.20.
- Ralph, der Amerikaner. Fr. 14.80.

Der Verfasser erzählt in diesen reichillustrierten Büchern, von denen jedes für sich abgeschlossen ist, die Geschichte seiner eigenen Jugend im Wilden Westen. Sie sind zu Lieblingsbüchern der Schweizerjugend geworden.

JAKOB STETTLER: **Brosi Bell und der Höhlenschatz.** Erlebnisse und Abenteuer am Gotthard. Für Jugendliche von 12 Jahren an. Mit 23 Illustrationen von Heinz Stieger. Fr. 14.60.

ALFRED EIDENBENZ: Onkel Anselms wundersame Schweizerreisen. Sieben Schweizer Märchen für jung und alt. Geb. Fr. 12.80.

MAX SCHRECK: Hans und Fritz in Argentinien. Dieses Buch ist unserer Jugend ans Herz gewachsen. Illustriert. Fr. 10.60.

ELEONOR ESTES: **Die Moffat-Kinder.** Mit 71 Illustrationen. Ein klassisches Buch. Für Knaben und Mädchen. Fr. 14.25.

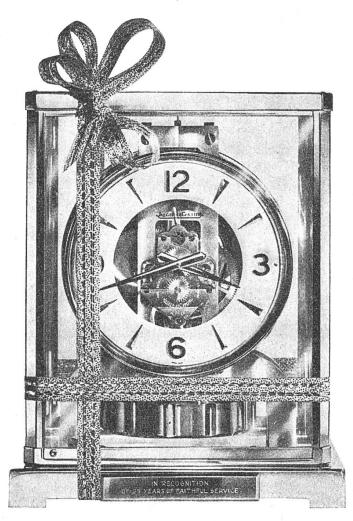
Heile heile Säge. Alte Schweizer Kinderreime. Herausgegeben von Adolf Guggenbühl. Fr. 4.30.

S Chindli bättet. Schweizerdeutsche Kindergebete, ausgewählt von Adolf Guggenbühl. Fr. 3.90.

Versli zum Ufsäge. Ausgewählt von Allen Guggenbühl, ergänzt von Hilde Brunner. Fr. 4.50. 76 meist schweizerdeutsche Gedichte.

Wiehnachtsversli. Ausgewählt von Hilde Brunner. Versli, die 3- bis 10jährige Kinder unter dem Christbaum vortragen können. Fr. 4.30.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH



Atmos ab Fr. 490.-

Dieses Geschenk wird immer auf einem Ehrenplatz stehen: Atmos, die Uhr mit dem "ewigen" Werk

Die Atmos ist einzigartig.

Sie geht ohne Aufziehen, ohne Strom. "Aufgezogen" wird sie von den Temperaturschwankungen der Luft. Schon ein Unterschied von 1°C gibt ihr eine Gangreserve von 48 Stunden.

Die Atmos geht "ewig"

 solange es auf der Erde noch kalte und warme Tage gibt. Wissenschaftler haben errechnet, dass sich die Atmos in 300 Jahren nicht mehr abnutzt als eine Armbanduhr in einem Jahr.

Die Atmos ist ein Geschenk, über das man spricht.

Jeder der es empfängt, wird es mit Stolz seinen Gästen vorführen, und er selbst wird immer wieder fasziniert beobachten, wie sich das Pendel der Atmos mit unbeirrbarem Gleichmass hin- und herdreht.

Die Atmos passt zu jedem Wohnstil.

Es gibt sie in vielen Modellen, passend zu Stilmöbeln von der Gotik bis zum Directoire, aber auch in modernen, funktionell-einfachen Ausführungen.



1 Million Franken pro Arbeitstag

zahlt die Rentenanstalt im Durchschnitt an ihre Versicherten aus, wovon allein täglich rund 250 000 Franken Gewinnanteile. Nach ihrem Grundsatz der Gegenseitigkeit kommen alle Überschüsse den Versicherten zu.



Rentenanstalt

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

Älteste und größte schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft

Hauptsitz in Zürich, General Guisan-Quai 40

Generalagenturen in

Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Glarus, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, Romanshorn, St. Gallen, Sitten, Solothurn, Winterthur, Zürich